



Stadt
Rottenburg
am Neckar

Beschlussvorlage Nr. 2020/298

10.11.2020

Federführend: Umwelt und Klimaschutz

Beteiligt: Baudezernat
Ordnungsamt
Tiefbauamt

Tagesordnungspunkt:

Klimaschutzteilkonzept - Mobilitätskonzept für den Radverkehr für die Stadt Rottenburg am Neckar

Beratungsfolge:

Gemeinderat	24.11.2020	Entscheidung	öffentlich
-------------	------------	--------------	------------

Stand der bisherigen Beratung:

Am 01.06.2018 wurde das Büro brenner BERNARD Ingenieure GmbH mit der Erstellung eines Mobilitätskonzeptes für den Radverkehr für Rottenburg am Neckar beauftragt. Das Radverkehrskonzept wird als Klimaschutzteilkonzept vom Bund gefördert. Die Planungsarbeiten waren auf ein- einhalb bis zwei Jahre ausgelegt. Ein Zwischenbericht wurde durch Herr Dipl. -Geogr. Günther Bendias vom beauftragten Büro am 24.01.2019 dem Technischen Ausschuss präsentiert.

Beschlussantrag:

Der Gemeinderat nimmt das Mobilitätskonzept für den Radverkehr für Rottenburg am Neckar Studie zur Kenntnis. Der Gemeinderat beschließt die Umsetzung des Konzeptes unter Berücksichtigung der jeweiligen Haushaltslage.

Anlagen:

1.

Klimaschutzteilkonzept - Mobilitätskonzeptes für den Radverkehr für Rottenburg am Neckar

gez. Stephan Neher
Oberbürgermeister

gez. Thomas Weigel
Erster Bürgermeister

gez. Jörg Weber
Stabsstelle Umwelt und Klimaschutz

Finanzielle Auswirkungen:

HHJ	Kostenstelle / PSP-Element	Sachkonto	Planansatz
			EUR
			EUR
			EUR
Summe			EUR

Inanspruchnahme einer Verpflichtungs- ermächtigung ☐ ja ☐ nein		Bereits verfügt über	EUR
		Somit noch verfügbar	EUR
- in Höhe von	EUR	Antragssumme lt. Vorlage	EUR
- Ansatz VE im HHPl.	EUR	Danach noch verfügbar	EUR
- üpl. / apl.	EUR	Diese Restmittel werden noch benötigt ☐ ja ☐ nein	
		Die Bewilligung einer üpl. /apl. Aufwendungen / Auszahlungen ist notwendig in Höhe von	EUR
		Deckungsnachweis:	

Jährliche Folgelasten / - kosten nach der Realisierung:

Sichtvermerk, gegebenenfalls Stellungnahme der Stadtkämmerei:

Vorlage relevant für:

☐ Jugendvertretung

☐ Integrationsbeirat

☐ Behindertenbeirat

Begründung

Günter Bendias (brenner BERNARD ingenieure GmbH) und Dr.-Ing. Silvia Körntgen stellen die Ergebnisse des Klimaschutzteilkonzeptes dem Gemeinderat vor.